



08.03.2010, 10:15Uhr

 [Meldung drucken](#)

PROGRASS-Projekt: Biomasse-Demonstrationsanlage geht in Betrieb

Kassel – Eine neue Demonstrationsanlage soll Biomasse von unter Naturschutz stehenden Grünflächen zur Energiegewinnung nutzen. Sie ist Teil des Forschungs- und Demonstrationsprojekts PROGRASS, das von der Universität Kassel koordiniert und in drei europäischen Regionen in Deutschland, Wales und Estland durchgeführt wird. PROGRASS startete nach Angaben der Universität Anfang 2009 und wird durch das europäische Umweltförderprogramm LIFE+ mit 1,8 Mio. € gefördert. In dem Projekt soll eine neue Technik zur energetischen Verwertung von Biomasse getestet werden. Für diese Technik würden nur Rohstoffe von unter Naturschutz stehenden Grünflächen verwendet. So entstehe keinerlei Konkurrenz zur Nahrungsmittelproduktion.

Biomasse soll dabei in einem Silo erhitzt und nach dem Gärungsprozess, der so genannten Wassermischung, in feste und flüssige Bestandteile getrennt werden. Der feste Presskuchen könne als Brennstoff, der flüssige Presssaft zur Biogas- und Stromerzeugung genutzt werden. Durch diese Behandlung lasse sich der feste Brennstoff deutlich besser nutzen als unverarbeitetes Brennmaterial wie zum Beispiel Heu. Auch der flüssige Presssaft erziele nach Angaben der Projektpartner eine höhere Biogasausbeute. Bis zu 70 Prozent der in der Masse enthaltenen Energie könne so effizient genutzt werden.

Weitere Informationen und Meldungen zum Thema Bioenergie:

[Bioethanoltechnik: Mitsui und Inbicon unterzeichnen Lizenzvertrag](#)

[Deutsches Pelletinstitut: Durchblick im Förderdschungel](#)

[Aktuelle Stellenangebote aus der Energiewirtschaft](#)

[Branchenkontakte Bioenergie](#)

© IWR, 2010

 [Meldung drucken](#)

© Internationales Wirtschaftsforum

Regenerative Energien (IWR)

Alle Rechte vorbehalten, Vervielfältigung nur mit Genehmigung des IWR.

Soester Str. 13, 48155 Münster, Tel. 0251-23946-0

IWR® - Die unabhängige Dienstleistungs-Institution der Regenerativen Energiewirtschaft Forschung,

Wirtschafts- und Politikberatung, Netzwerke, Medien: Reichweite der IWR-Portale 2005: 6,1 Mio

Besucher (Visits) und 22,3 Mio Seitenabrufe (PI)

www.iwr.de; www.renewable-energy-industry.com; www.iwr.de/firmennetzwerk